

## **Kindersicherheit beim innenliegenden Sicht- und Sonnenschutz - Neue EU Richtlinien ab April 2014**

Für unsere Kleinsten drohen oftmals unerkannte Gefahren im Haushalt. Eine dieser Gefahren geht von den Bedienelementen von innenliegendem Sonnen- und Sichtschutz sowie Verdunklungsanlagen aus. Kinder können sich in den Schnüren oder Ketten verfangen, im schlimmsten Fall sogar strangulieren.

Die bisher aktuelle Europäische Norm für die Sicherheit von Kindern (DIN EN 13120:2009) im Zusammenhang mit dem innenliegenden Sicht- und Sonnenschutz an Fenstern und Balkon- oder Terrassentüren setzte auf die freiwillige Kennzeichnung mit Warnhinweisen an den Produkten sowie in den Montage- und Bedienungsanleitungen.

Nun hat die EU die bisherige Rechtsituation erweitert. Aus der freiwilligen Regelung zur einfachen Produktkennzeichnung ist eine klare Vorgabe der „Allgemeinen Produktsicherheit“ geworden, die in Deutschland durch das „Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt“ (Produktsicherheitsgesetz– ProdSG), gültig ab dem 01.04.2014, umgesetzt wird. Unter dieses Gesetz fallen alle Produkte, die vor oder in einem Fenster oder zwischen zwei nicht verschweißten Scheiben oder irgendwo im innenliegenden Bereich eines Gebäudes montiert werden.

Besondere Aufmerksamkeit erfordert Sicht- und Sonnenschutz der mittels Schnur- und Ketten bedient wird - z.B. Rollos, Jalousetten oder Lamellenanlagen. Hier gilt ab sofort: Zugschnüre oder -ketten müssen mindestens 150 cm vom Boden entfernt enden. Kettenhalter und/ oder Schnurwickler, an denen die Zugschnüre oder Bedienketten zusätzlich gesichert werden können, minimieren das Restrisiko. Dennoch sollten diese Bedienarten nur in Räumen zum Einsatz kommen, in denen Kinder nicht unbeaufsichtigt spielen oder nur dann wenn sichergestellt ist, dass die Kleinen nicht durch das Klettern auf Möbel oder Stühle an die Bedienelemente herankommen und sie lösen können.

Die kinderfreundlichste Bedienung ist eine ohne Schnüre oder Ketten. Die im Fensterrahmen gespannte Plisseeanlage ist das bekannteste Beispiel dafür. Verspannte Plissees oder auch Jalousettenanlagen haben aber aus technischen Gründen maximale Maße, die nicht jedem Fenstertyp gerecht werden können.

Neu auf dem Markt ist das innovative LiteRise®-System, das sich vollständig von Hand ohne Schnur bedienen lässt. Ob Rollo, Jalousette oder Plissee, sie können die Anlage je nach Bedarf von Hand in jede beliebige Höhe ziehen, schieben und wenden.

Alternativ steht Ihnen das intelligente SmartCord®-Zugsystem zur Verfügung, dessen Bedienschnur sich immer in gleicher Höhe befindet. Die Zugschnur wird automatisch durch einen Schnurwickler im Inneren der Anlage aufgewickelt. Die Länge der sichtbaren Zugschnur beträgt ca. 50cm und ist damit für Kleinkinder vom Boden aus nur schwer erreichbar.

Maximalen Bedienkomfort erzielen Sie durch einen praktischen Elektroantrieb für Ihren Sonnen- und Sichtschutz sowie Ihre Verdunklungsanlagen. Selbstverständlich sind auch Lösungen mit Funkfernsteuerungen oder Sonnensensoren möglich, ebenso wie eine Steuerung per Smartphone von jedem Ort der Welt (mit Internetzugang)!